

Eröffnungsrede Verleihung „7. Versmolder Bürgerpreis“
am 03. Juni 2022, Bürgermeister Michael Meyer-Hermann

Liebe Versmolderinnen und Versmolder,
meine sehr verehrten Damen und Herren,

sehr herzlich begrüße ich Sie alle zur Verleihung des Bürgerpreises 2022 und freue mich, dass Sie so zahlreich meiner Einladung zu diesem Festakt gefolgt sind! Herzlich darf ich mich zu Beginn bei der CJD Sekundarschule bedanken, dass wir hier im Foyer heute zu Gast sein dürfen!

Bereits zum 7. Mal würdigen wir mit dem „Versmolder Bürgerpreis“ Menschen, die mit ihrem Wirken das Rückgrat unserer Stadtgesellschaft bilden. Menschen, die Zeit und Energie einsetzen, um andere Menschen zu unterstützen und ihnen zu helfen. Menschen, die etwas bewegen wollen. Menschen wie Sie alle. Menschen, die sich im Ehrenamt engagieren.

Hatten wir im letzten Jahr uns nach 1,5 Jahren Pandemie, Lockdowns und Einschränkungen bereits in bewegten Zeiten gewöhnt, so hatte sich sicherlich niemand die Ereignisse seit dem 24. Februar 2022 vorstellen können. Ein Überfall Russlands auf die Ukraine; ein Angriffskrieg, der viele Millionen Menschen zur Flucht aus ihrer Heimat zwingt und ein aufstrebendes, sich nach Freiheit und Demokratie sehndes Land in Europa in weiten Teilen mit Tod und Zerstörung überzieht.

Uns bewegen die Schicksale der Menschen aus der Ukraine, die auch ihren Weg nach Versmold gefunden haben. Aber sie treffen wieder einmal auf eine große, ehrenamtliche Hilfsbereitschaft. Sei es in der Aufnahme

und Betreuung, der Begleitung im täglichen Leben oder der Spende von Geld und Dingen des täglichen Bedarfs hier vor Ort wie auch für die Menschen, die in unserer Partnerstadt Dobczyce in Polen unweit der ukrainischen Grenze Zuflucht gefunden haben. Hierauf können wir stolz sein und erfahren dafür große Dankbarkeit. Und es zeigt wieder einmal, wie wichtig und unverzichtbar das Ehrenamt gerade in schweren Zeiten und Krisen ist.

Doch dieser Krieg macht auch etwas mit unser allen, die auf den ersten Blick erst einmal nicht direkt betroffen scheinen. Wir spüren es aber deutlich. Finanziell durch eine hohe Inflation oder Knappheit an Dingen, die selbstverständlich und immer verfügbar schienen. Manches Regal in den Supermärkten blieb leer. Und auch emotional. Es verunsichert oder beängstigt uns gar. Es lähmt uns vielleicht auch in unserem Engagement abseits der Dinge, die wir in Beruf und Familie eh zu tun haben. Und bei vielen war die „Handbremse“ durch die Pandemie sowieso schon angezogen. Das merken Sie sicher an der ein oder anderen Stelle in Ihren Vereinen. Und auch bei dem Blick auf die Einladungsliste für den heutigen Abend – einige Vereine haben sich in der letzten Zeit leider aufgelöst oder bestehen mangels Aktivität eigentlich nur noch auf dem Papier.

Die Gründe sind aber sicherlich noch vielfältiger. Und eine Patentlösung kann ich Ihnen selbstredend auch nicht präsentieren. Aber umso wichtiger ist mir, dass dieser Abend und die diesjährigen Preisträger wieder einmal ein starkes Signal dazu sind, dass es sich lohnt, sich ehrenamtlich zu engagieren. Gerade in diesen Zeiten! Egal, ob schon ein Leben lang oder in jungen Jahren. Sei es im Sport, in der Kultur, im Sozialen, in der Politik oder in ganz vielen andere Bereichen. Überall kann man etwas zum

besseren für die Menschen verändern. Und sollte man dies nicht gerade dann tun, wenn sich vermeintlich vieles zum schlechteren entwickelt?

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

So wollen wir heute mit Dankbarkeit und Respekt, die diesjährigen Preisträger im Namen der Stadt Versmold für ihr Engagement und ihre Taten auszeichnen. Und Sie alle bringen dies mit Ihrer Anwesenheit bereits zum Ausdruck. Das Ehrenamt ist ein nicht wegzudenkender Teil unserer Stadtgesellschaft und verdient unsere höchste Anerkennung. So ist dies auch immer ein Abend der Würdigung nicht nur für die, die gleich hier auf der Bühne stehen werden, sondern für Sie alle, die sich auf ganz unterschiedliche Weise in unserer Stadt engagieren. Hierfür meinen ganz persönlichen wie auch im Namen von Rat, Verwaltung und der ganzen Bürgerschaft ausgesprochenen Dank!

Abschließend möchte ich all jenen Dank sagen, die den Versmolder Bürgerpreis ermöglichen und unterstützen:

- Das sind zum einen die drei Stifter: die Stadtparkasse Versmold, die Stadtwerke Versmold GmbH und die Bürgerstiftung Versmold. Sie waren gerne wieder bereit, mit einem nennenswerten Betrag die Verleihung und die Ausgestaltung des Preises auch zum siebten Mal zu unterstützen. Die „kommunale Versmolder Familie“ steht weiterhin eng zusammen.
- Dann möchte ich mich bei der Jury für die gute Zusammenarbeit und die einmütige Festlegung der Preisträger bedanken.
- Ein Dank geht auch an Pablo Senneke für die musikalische Umrahmung des heutigen Festaktes.

- Jenny Oldach, Frau Lipper und Ralf Wehmöller für die Vorbereitung des Abends!

Ich freue mich, dass wir für unsere Preisträger heute Abend Menschen gefunden haben, die die Aufgabe des Laudators übernehmen. Es sind Menschen, die die Preisträger bereits seit vielen Jahren und Jahrzehnten bei ihrem ehrenamtlichen Engagement begleiten. Auch hierfür schon einmal einen herzlichen Dank!

Ich wünsche Ihnen und uns einen schönen gemeinsamen Abend!

Herzlichen Dank!